



Terminwunsch

Vorgangsnummer

(wird von NGP ausgefüllt)

<input type="text"/>									
----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------	----------------------

für das Grundstück (Postleitzahl / Ort / Straße, Hausnummer)	Gemarkung / Flur / Flurstück
mitversorgte Grundstücke / Gebäude (Straße / Hausnummer)	Standort NGP-Übergabestation, Straße / Hausnummer (wird von der NGP ausgefüllt)

	Name/Firma	vollständige Anschrift	Telefon / E-Mail
Anschlussnehmer Grundstückseigentümer / Erbbauberechtigter			
Anschlussnehmer** (wenn abweichend zum Grundstücks- eigentümer / Erbbauberechtigter)			
Bevollmächtigter des Anschlussnehmers			

Angaben zum Anschlussobjekt

Nutzungsart (z.B. Schule, Wohnhaus, etc.)

Neubau Bestand
 1-2 Familienhaus Mehrfamilienhaus Büro / Gewerbe Sonstiges

Anzahl der Etagen Stück Gewerbe / Einrichtung m² Büro m²
 Anzahl der Wohnungen Stück Wohnungen m² Lager m²

Grundlage für die Berechnung der Leistung und NGP Messtechnik ist die Bemessungsrücklauftemperatur sofern nicht bereits geringere Rücklauftemperaturen vereinbart wurden. Es werden angesetzt: Neubauvorhaben 30 °C, Bestand bis zu 45 °C. Die Absenkung der Temperaturen in den Wärmenetzen der NGP sind zu beachten. Es gilt die TAB FW Potsdam.

Kundenanlage	Formelzeichen	Einheit	Heizung	Wassererwärmung	Lüftung	Sonstiges
Wärmebedarf***	Q	kJ / s (kW)	*	*	*	*
erforderliche (min.) Vorlauftemperatur	∅ VL min.	°C				
Rücklauftemperatur (Auslegung)	∅ RL max.	°C				

Druckverlust des durchströmten Primärteiles der Hausstation (Δp) bar Wassererwärmung im Parallelbetrieb Vorrangbetrieb

Beantragte Wärmehöchstleistung (Vertragswert) kJ/s (kW)
 Es ist in Jahren mit einer Leistungserhöhung von kJ/s (kW) zu rechnen.
 Zu erwartende Wärmeleistung im Endausbau kJ/s (kW).
 beheizte Wohn-/Nutzfläche m² spezifischer Wärmebedarf J/sm² (W/m²)

Bemerkungen

Dem Antrag sind beizufügen: Lageplan der Liegenschaft Grundrisszeichnung des Kellers / Hausanschlussraum
 Schaltschema der Hausstation (HAST) Vollmacht des Grundstückseigentümers

Die Netzgesellschaft Potsdam GmbH wird berechtigt, alle erforderlichen Auskünfte und Genehmigungen bei den zuständigen Behörden und Medienträgern einzuholen. Ich stimme zu, dass die weitere Kommunikation per E-Mail erfolgen darf.

Datenschutzhinweis: Die von Ihnen erhobenen Daten dienen zur Durchführung des Vertrages im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Weitere Informationen zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten finden Sie unter swp-potsdam.de/de/energie/datenschutzhinweise/.

Anschlussnehmer** Datum	Unterschrift / Stempel
-------------------------	------------------------

*Nichtzutreffendes streichen; **nur mit beigelegter Vollmacht des Grundstückseigentümers; ***nach DIN EN 12831, DIN 4708 bzw. 1946 **** Sofern nicht bereits geringere RLT vereinbart wurden.